

Betreff: BER-Newsletter zur Berliner Entwicklungspolitik 7/2017

Von: Berliner Entwicklungspolitische Ratschlag <info@eineweltstadt.berlin>

Datum: 30.11.2017 15:30

An: schudy@eineweltstadt.berlin

BER-Newsletter zur Berliner Entwicklungspolitik



Nr. 7/2017

Hier finden Sie die
Webversion.



Newsletter des Berliner Entwicklungspolitischen Ratschlags (BER)

Liebe Freund*innen des BER,

haben Sie schon eine Solaranlage auf Ihrem Wohnhaus oder Bürogebäude? Bisher ist das nur bei 0,6% der Berliner Dächer der Fall. Die Berliner Stadtwerke wollen nun gemeinsam mit den Wohnungsbaugesellschaften öffentliche Häuser mit Solaranlagen ausstatten. Wenn Berlin nun auch den Kohleausstieg voran treibt, sind wir der Vision der Eine Welt Stadt Berlin schon ein großes Stück näher! An welchen Ecken Berlins es noch Hoffnung gibt, und wo in Berlin diskutiert wird, lesen Sie in unserem aktuellen Newsletter.

Haben Sie auch schon Orte oder Aktionen entdeckt, die die Eine Welt Stadt Berlin Wirklichkeit werden lassen, dann senden Sie diese an info@eineweltstadt.berlin!

Viel Spaß beim Lesen!
Ihr Team aus dem BER-Koordinierungsbüro

Inhalt

- 1. BER-Veranstaltung:** Haftung bei Websites von NRO am 6. Dezember, 17-19 Uhr
- 2. Eine Welt Stadt Berlin:** Berlin als Zero Waste City und Teil der Blue Community, Umbenennung der Wissmannstraße
- 3. Berliner Promo-Programm:** Promotorin im Umweltausschuss angehört, Veranstaltung zu Austauschprogrammen
- 4. BER-Beratungsangebot:** Beratung für Vereine und Aktive, Förderung von Bildung und Aktivitäten zum Klimaschutz in der Nachbarschaft, Mikrokredite für Geflüchtete
- 5. BER-Feiertagsüberraschung:** Publikationen für jeden Stiefel
- 6. Entwicklungspolitische Veranstaltungskalender für Berlin**

+++++

1. BER-Veranstaltung

BER-Netzwerktreffen am 6. Dez. 17:00 – 19:00 Uhr: Sie sind verhaftet! Regeln und Haftung bei Websites von NRO in der Braustube, Erdgeschoss des Eine-Welt-Zentrums, Am Sudhaus 2, 12053 Berlin

Jede NRO hat eine Website und einige eine Fanseite auf Facebook. Oft können viele Mitarbeiter*innen Inhalte einstellen, meist muss es schnell gehen. Doch wenn strafbare Inhalte auf der Vereinsseite eingestellt werden, ein Link auf eine Seite mit rechtswidrigen Inhalten leitet oder Fotos mit Copyright eingestellt werden: In welchen Fällen ist die NRO haftbar zu machen und welche Person haftet? Jan-Christopher Kalbhenn, Rechtsanwalt bei der Deutschen Welle TV, stellt die Rechtslage vor und gibt Tipps zur Umsetzung auf den Websites von NROs und deren sozialen Medien. [Mehr Infos](#)

+++++

2. Neues aus der Eine Welt-Stadt Berlin

Berlin als Zero Waste City und Teil der Blue Community

Dafür sind wir ausnahmsweise mal nicht verantwortlich: Die Berliner Koalition möchte, dass Berlin eine **Zero Waste City** wird und sich zu einer modernen Kreislaufwirtschaft entwickelt. Berlin soll weniger Müll produzieren und die darin enthaltenen Rohstoffe besser verwerten. Im Sinne der shareconomy soll die BSR Kooperationen mit Repair-Cafés und Gebrauchtwarenhäuser eingehen. Und auch die **Blue Community** wird Berlin näher an die Eine Welt Stadt Berlin bringen. Die Versorgung mit Wasser und Toiletten soll als Menschenrecht anerkannt und auch internationale Partnerschaften sollen dazu gepflegt werden. Die Anträge der SPD, der Grünen und der Partei Die Linke wurden Ende September ans Berliner Abgeordnetenhaus gestellt und werden nun in Ausschüssen beraten.

Umbenennung der Wissmannstraße im Grunewald

Die Linke hat einen Antrag (DS-Nr: 0491/5) auf Umbenennung der Wissmannstraße in Charlottenburg-Wilmersdorf an die Bezirksverordnetenversammlung gestellt. Die Umbenennungen in Charlottenburg und der gleichnamigen Straße in Neukölln fordert auch der BER, weil Hermann von Wissmann zur gewaltsamen Kolonialisierung des Kongos beitrug. Alle Infos zu Straßenumbenennungen in Berlin finden Sie auch unter "[Stadt neu lesen](#)". Nun wird Antrag in den zuständigen Ausschüssen beraten.

+++++

3. Berliner Promotor*innen-Programm

Rote Linie für Kohle, Öl und Erdgas - Promotorin beim Berliner Umweltausschuss angehört

Mit einer **Roten Linie** am Heizkraftwerk Moabit kritisierten das Bündnis Kohleausstieg Berlin, zu dem auch der BER gehört, und der Berliner Energietisch das **Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm**, das derzeit im Berliner Abgeordnetenhaus beraten wird. Sie fordern, einen Ausstieg aus allen fossilen Energieträgern weit vor 2050 und eine klimagerechte Energiepolitik in Berlin. Ab [Seite 15 des Wortprotokolls](#) des letzten

Umweltausschusses können Sie nachlesen, was die Berliner Promotorin Laura Weis an dem Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm kritisiert.

7. Dezember: Entwicklungspolitische Austauschprogramme stellen sich vor

Ob engagierte*r Schüler *in, bereits fertig mit der Schule oder mittendrin im Studium bzw. in der Ausbildung – Sie möchten einen entwicklungspolitischen Freiwilligendienst absolvieren oder an einem Austauschprogramm teilnehmen? Oder eine Partnerschaft mit einer Schule im Globalen Süden initiieren? Wie das geht, erfahren junge Menschen auf dieser Veranstaltung. Michael Jopp, Promotor für Kommunale Entwicklungspolitik, hat sie gemeinsam mit dem Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg organisiert. [Zur Veranstaltung](#)

+++++

4. BER-Beratungsangebot

Wir beraten Sie zu den Themen Vereins- und Gemeinnützigkeitsrecht, PR- und Öffentlichkeitsarbeit, Vereinsverwaltungen, Fundraising, Antragsstellung und -abrechnung sowie Organisations- und Projektmanagement. Die Erstberatung für Nichtmitgliedsorganisationen bieten wir kostenlos an. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin mit uns, zum Beispiel bei Promotorin Jenny Petzold (030/41935406, petzold@eineweltstadt.berlin). Mehr Infos zu unserem Beratungsangebot finden Sie auf [unserer Website](#).

Förderung von Bildung und Aktivitäten zum Klimaschutz in der Nachbarschaft durch das Bundesumweltministerium

Aktivitäten rund um Klimagerechtigkeit in der Nachbarschaft können jetzt über das Förderprogramm "[Kurze Wege für den Klimaschutz](#)". Die bisherige Förderung reicht von 9.000 bis 200.000 Euro (Personalkosten inklusive). Die erste Stufe (Projektskizze) des zweistufigen Antragsverfahrens findet zwischen 1. Mai und 1. Juli 2018 statt.

Mikrokredite für Geflüchtete

Sie arbeiten in Ihren Projekten mit Geflüchteten, die sich in Berlin selbstständig machen wollen? Die Investitionsbank Berlin öffnet ihr Programm „Mikrokredite aus dem KMU-Fonds“ für Geflüchtete mit befristetem Aufenthaltstitel und Niederlassungserlaubnis. Die Höhe der Mikrodarlehen für Gründungsideen beträgt max. 25.000 Euro. [Zum Programm](#)

+++++

5. Passt in jeden Stiefel: BER-Überraschung für die Feiertage

Feiertage sind ideal, um endlich mal wieder was zu lesen oder zum Lesen zu verschenken. Publikationen zu Rassismuskritik und Dekolonisierung in der

Entwicklungspolitik können bei uns im [BER-Shop](#) bestellt werden.

Für 13 Euro gibt es das Broschürenpaket: Bon Voyage! Rassismuskritische Wege in der entwicklungspolitischen Bildungs- und Projektarbeit (2016) + Developmental Turn. Neue Beiträge zu einer rassismuskritischen entwicklungspolitischen Bildungs- und Projektarbeit (2013).

Weitere Pakete unter: eineweltstadt.berlin/publikationen/ber-publikationen-bestellen

+++++

6. Entwicklungspolitischer Veranstaltungskalender für Berlin

Alle Veranstaltungen aus dem BER-Veranstaltungskalender
vom 1. Dezember 2017 bis 26. Januar 2018

Alle Veranstaltungen können Sie auch auf der [BER-Homepage](#) nachlesen.

+++

01.12.2017 14:00 - 02.12.2017 19:00 - Mehringplatz, 10969 Berlin
Die Globale e.V.

Winterfest mit Adventsmarkt auf dem Mehringplatz

Es gibt sie noch – die Kreuzberger Mischung – nachbarschaftlich verbunden, engagiert und weltoffen. Einen Markt von Nachbarn für Nachbarn und für alle, die sich in freundlicher Kiezatmosphäre auf die Adventszeit einstimmen wollen. Wir bieten ein buntes Spektrum an Selbstgemachtem & Gebrauchtem, Kunst & Design, Kleidung & Schmuck. Wir erwarten ein bunt gemischtes Publikum: Nachbarn, Kreative, Neugierige, Schatz- und Geschenkesucher jeden Alters und jeder Kultur.

Mehr Infos unter: <http://dieglobale.org>

02.12.2017 09:30 - 17:00 - Kurt-Schumacher-Haus (SPD), Müllerstraße 163, 13353 Berlin
NARUD e.V.

AMK-Fachtag 2017

Der Afrikanische Muslimkreis e.V. (AMK) lädt am Samstag, den 2. Dezember 2017 zu seinem diesjährigen Fachtag mit dem Thema „Frieden und Entwicklung in Afrika im Spannungsfeld zwischen Religion und Politik“ ein. Ziel des Fachtages ist es u.a., die Debatte zwischen Expert_innen aus Wissenschaft, Zivilgesellschaft und politischen Entscheidungsträgern voranzutreiben, um dadurch die entwicklungspolitischen Zusammenhänge der aktuellen religiösen Spannungen in Afrika besser zu verstehen und Lösungsansätze zu finden.

Mehr Infos unter: <http://amk-berlin.de>

06.12.2017 17:00 - 19:00 - in der Braustube, Erdgeschoss des Eine-Welt-Zentrums, Am Sudhaus 2, 12053 Berlin

Berliner Entwicklungspolitische Ratschlag

Sie sind verhaftet! Regeln und Haftung bei Websites von NRO

Informations-, Podiums- oder Diskussionsveranstaltung

Jede NRO hat eine Website und einige eine Fanseite auf Facebook. Oft können viele Mitarbeiter*innen Inhalte einstellen, meist muss es schnell gehen. Doch wenn strafbare Inhalte auf der Vereinsseite eingestellt werden, ein Link auf eine Seite mit rechtswidrigen Inhalten leitet oder Fotos mit Copyright eingestellt werden: In welchen Fällen ist die NRO haftbar zu machen und welche Person haftet? Jan-Christopher Kalbhenn, Rechtsanwalt bei der Deutschen Welle TV, stellt die Rechtslage vor und gibt Tipps zur Umsetzung auf den Websites von NRO und deren sozialen Medien.

Mehr Infos unter: <http://eineweltstadt.berlin>

06.12.2017 19:00 - 21:00 - Casa Latinoamericana 12053 Berlin-Neukölln, Am Sudhaus 2
Fachausschuss I Internationale Politik, Frieden und Entwicklung der SPD Berlin

Venezuela 2017 - vom Mythos zum Albtraum?

Informations-, Podiums- oder Diskussionsveranstaltung

Podiums- und Publikumsdiskussion zur Staats- und Gesellschaftskrise in Venezuela mit drei Lateinamerika-Experten. Im Fokus sind nicht nur die innenpolitische Entwicklung, sondern auch externe Faktoren des Konflikts wie die Beziehungen zu den USA und Kuba. Referenten: Edgar Göll, Netzwerk Cuba, Andreas Hoth, Firmenberater, Ernst Patrick Mommsen Büroleiter von MdEP Sylvia-Yvonne Kaufmann

Mehr Infos unter: <https://www.spd-berlin>

07.12.2017 18:00 - 19:30 - Volkshochschule Friedrichshain-Kreuzberg, 10247 Berlin,
Frankfurter Allee 37, R. 1104
Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Berlin-Kreuzberg / San Rafael del Sur e.V.

Engagement für die Eine Welt – Teil 1

Informations-, Podiums- oder Diskussionsveranstaltung

Entwicklungspolitische Austausch- und Partnerschaftsprogramme stellen sich vor. Ob engagierte*r Schüler *in, bereits fertig mit der Schule oder mittendrin in Studium bzw. Ausbildung – du möchtest einen entwicklungspolitischen Freiwilligendienst absolvieren oder an einem Austauschprogramm teilnehmen? Oder eine Partnerschaft deiner Schule mit einer Schule im Globalen Süden initiieren? Wie das geht, erfahren junge, engagierte Menschen auf dieser Veranstaltung.

Mehr Infos unter: <http://www.staepa-berlin.de>

07.12.2017 19:00 - 21:30 - Afrika-Haus, Bochumer Straße 25, 10555 Berlin
Farafina e.V. / Afrikahaus

LGBTIQ Emancipation in Nigeria

Informations-, Podiums- oder Diskussionsveranstaltung zu LGBTIQ Emancipation in Nigeria with Elnathan John and Olumide Popoola

Mehr Infos unter: <http://www.afrikahaus-berlin.de>

12.01.2018 10:30 - 13.01.2018 16:30 - Berlin
German Toilet Organization e.V.

Grundlagenseminar: Nachhaltige Sanitärversorgung in der EZ

Workshop

Das zweitägige Seminar gibt eine Einführung in die verschiedenen Aspekte der Sanitärversorgung. Besondere Schwerpunkte bilden hierbei soziokulturelle Unterschiede und verschiedene technische Lösungen. Anhand von zahlreichen Fallbeispielen werden die typischen Probleme bei der Projektimplementierung verdeutlicht und Lösungsansätze aufgezeigt.

Mehr Infos unter: <http://www.germantoilet.org/>

22.01.2018 08:30 - 13:30 - Haus der Kirche, Goethestr. 26-30, Berlin-Charlottenburg
EPIZ Entwicklungspolitisches Bildungs- und Informationszentrum e.V.

Hochwertige Bildung für alle?!

Tagung / Konferenz

Ziel der Veranstaltung ist es, Schulen und NRO des Globalen Lernens stärker miteinander zu vernetzen. Lehrkräfte bekommen die Möglichkeit, durch verschiedene Formate Angebote von NRO kennenzulernen. NRO der Empfehlungsliste des BER und der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie präsentieren ihre Themen und Arbeitsmethoden in Form von Workshops und einem Markt der Möglichkeiten. Den inhaltlichen Rahmen bildet SDG 4 zu hochwertiger Bildung für alle, insbesondere Unterziel 4.7 zur Stärkung der Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Mehr Infos unter: www.epiz-berlin.de

23.01.2018 09:00 - 14:30 - Ulme 35, Ulmenallee 35, Berlin-Westend
EPIZ Entwicklungspolitisches Bildungs- und Informationszentrum e.V.

Diversity im Lehrer_innenzimmer

Tagung / Konferenz

Wir leben in einer Migrationsgesellschaft – dies zeigt sich auch in unseren Klassenzimmern. Wie ein guter Umgang mit Vielfalt gelingen kann, werden wir anhand verschiedener Beispiele aufzeigen. Die Veranstaltung von EPIZ –Zentrum für Globales Lernen und der Landesstelle für Entwicklungszusammenarbeit wird aber auch Raum geben für spannende Fragen und Diskussionen, z.B. wie es gelingen kann, junge

Menschen mit Migrationsbiografie für den Lehramtsberuf zu begeistern, ob und welche Unterstützungsangebote dafür notwendig sind oder auch wie Lehrkräfte mit und ohne Migrationsbiografie den wertschätzenden Umgang mit Vielfalt und interkulturelle Schulentwicklung befördern können.

Mehr Infos unter: www.epiz-berlin.de

26.01.2018 10:30 - 27.01.2018 16:30 - Berlin
German Toilet Organization e.V.

Seminar: Hygieneaufklärung in der Entwicklungszusammenarbeit

Workshop

Das zweitägige Seminar gibt einen Einblick in die verschiedenen Aspekte von Hygienemaßnahmen und beantwortet Fragen wie zum Beispiel, warum Händewaschen mit Seife die beste und günstigste Gesundheitsvorsorge ist und wieso Menstruationshygiene in Projekten bedacht werden sollte. Neben der Vermittlung des Verständnisses für die vielfältigen Einflussfaktoren eines gewünschten Hygieneverhaltens werden anhand von zahlreichen Fallbeispielen aktuelle Hygieneansätze und Methoden vorgestellt.

Mehr Infos unter: <http://www.germantoilet.org>

*Impressum:
Berliner Entwicklungspolitischer Ratschlag e.V.
Am Sudhaus 2
12053 Berlin
Newsletter abbestellen*